



Familiengärtner-Verband Bern FGVB

Jahresbericht 2025

Gründung Verband 1932

Internet: www.fgvb.ch

Inhaltsverzeichnis

JAHRESBERICHT	1
SCHATZUNGSKOMMISSION	5
MITGLIEDERBESTAND - PRÜFEN	6
MITGLIEDER DES VORSTANDES.....	7
EHRENMITGLIEDER	8
JAHRESRECHNUNG 2025.....	9
REVISORENBERICHT 2026	11
BUDGET 2026	12
VERBANDSBEITRAG JE PÄCHTER*IN 2026.....	13

Jahresbericht

Die Delegiertenversammlung im April 2025 wurde ausnahmsweise auf einen Freitag festgelegt und für eine Vorstellungsrunde des FGVB und des SFGV wurden die Mitglieder der stadträtlichen Kommission für Planung, Stadtgrün und Verkehr eingeladen. Von den eingeladenen Stadträten erhielten wir eine Handvoll Abmeldungen. An der Delegiertenversammlung erschien dann leider kein Stadtrat. Dieses Verhalten hat mein Verhältnis zur Stadtberner Politik stark getrübt.

Da auch der Gemeinderat Matthias Aebischer in der Woche der Delegiertenversammlung abwesend war, kam ein weiteres Mal kein politischer Vertreter zu unserer Versammlung.

Erfreulicherweise erhielten wir dann von Gemeinderat Matthias Aebischer eine Einladung zu einem Gespräch in seinem Büro. Jacqueline Cortesi, Martin Blaser, Beat Goetschi und ich nahmen an dieser Sitzung teil, konnten unsere Meinungen äussern und erhielten einen Einblick in die aktuellen Geschäfte der Stadt Bern.

Aber auch die Kommission PVS des Berner Stadtrates hat uns im Herbst zu einer Sitzung eingeladen. Nach der Vorstellung der beiden Verbände gab es genügend Zeit, um die aktuellen Themen der Familiengärten zu besprechen.

Bei den Haupt- und Generalversammlungen im ersten Quartal 2025 gab es in drei Vereinen respektive Genossenschaften einen Wechsel im Präsidium:

- Verein Löchligut neu Hanspeter Petritsch
- Genossenschaft Thormannmätteli neu Davide Romanelli
- Genossenschaft Selhofen neu Claudia Mende

Beim Verein für Familiengärten Bümpliz wurde im 2024 und 2025 durch Franziska Schafer, mit Unterstützung von Theres Länzlinger und mir selber vom Verband viel erreicht. Die Zusammenarbeit mit den Pächtern im Bottigenmoos gestaltete sich aber sehr schwierig. Immer wieder wurden wilde Deponien angelegt, zu den Gemeinschaftsarbeiten und den Brunnenleerungen erschien niemand. Wie kann eine Zusammenarbeitskultur in kurzer Zeit geändert werden? Stadtgrün Bern hat noch 5 weitere Vereine mit fast 1'100 Pächterinnen und Pächtern zu verwalten. Da sich die Veränderungen nicht wunschgemäss umsetzen liessen, hat Franziska Schafer auf die nächste Hauptversammlung ihre Demission eingereicht. Somit ist nun bereits der zweite Präsident innert drei Jahren am Areal Bottigenmoos gescheitert. Neben der Präsidentin hat auch die zukünftige Kassierin kurz vor der Hauptversammlung ihren Verzicht auf ihr Amt mitgeteilt und die Verantwortliche für die Website und den Newsletter will nicht im Vorstand mitarbeiten.

Auch im vergangenen Jahr hat sich der Präsident im GartenNetzBern engagiert. Auf der Homepage www.gartennetzbern.ch stellen sich in der Zwischenzeit bereits mehr als 20 Projekte vor; und es werden immer mehr. In der Stadt Bern und der Umgebung gibt es wirklich sehr interessante Projekte im Bereich des Urban Gardening. Schauen Sie doch einmal auf der Webseite nach, ob Sie etwas interessiert!

Unser Vorstandsmitglied Jacqueline Cortesi hat unsere Region auch im vergangenen Jahr im Schweizer Familiengärtnerverband engagiert vertreten.

Mitte November erhielten wir eine Mail vom Stadtplanungsamt der Stadt Bern. Es ging um die Revision der Zonen der öffentlichen Nutzung. Das Mitwirkungsverfahren läuft bis Mitte Februar 2026. Ich persönlich finde es eine Zumutung für die Verbände und Bürger dieser Stadt, dass hier ein Paket ge-

schnürt wurde, das 191 Parzellen in der Stadt Bern betrifft, wenn man bedenkt, wieviel Aufwand nur eine Zonenplanänderung generiert (z.B. Ladenwandgut, Wyssloch usw.). Dank der Unterstützung und dem Wissen von Jacqueline Cortesi konnten wir relativ rasch einen Bericht verfassen und den Vereinen und Genossenschaften zukommen lassen.

Wie bereits im Jahresbericht 2024 angekündigt, werde ich an der Delegiertenversammlung 2026 von meinem Amt als Präsident zurücktreten. Ich stehe dem Verband aber weiterhin als Kassier zur Verfügung.

Im Jahr 2014 war der Familiengärtner-Verband Bern in einer tiefen Krise. Die Präsidentin und die Sekretärin wollten von ihren Amt zurücktreten, fanden aber keine Nachfolger und die Vereine und Genossenschaften waren mit den Arbeiten des Verbandes nicht einverstanden. Aus diesem Grunde wurde zu einem Workshop im November 2014 eingeladen, welcher die Weichen für den Verband neu stellen sollte. Dieser Workshoptag war einer meiner ersten Kontakte mit dem Familiengärtner-Verband Bern. Es wurde über die Zukunft des Verbandes diskutiert, von Auflösung bis Weiterbestehen und in welcher Form.

Aus diesem Workshop wurde eine Arbeitsgruppe gebildet, der ich neben anderen Präsidenten angehörte. Im Winter 2014/15 fanden mehrere Sitzungen statt. An der Delegiertenversammlung im April 2015 traten die Präsidentin Christine Cafilich und die Sekretärin Sonja Fricker aus dem Vorstand zurück. Neu in den Vorstand wurden zwei Mitglieder der Arbeitsgruppe gewählt, Prisca Wigger Schmid als Präsidentin und ich selbst als Sekretär. Das Jahr 2015 war sehr intensiv, mussten doch neue Statuten und Reglemente geschaffen werden. Nach nur einem Amtsjahr trat Prisca Wigger Schmid auf die Delegiertenversammlung 2016 von ihrem Amt zurück. Und somit folgten nun die zehn Jahre unter meiner Präsidentschaft.

Ich möchte mich an dieser Stelle bei den Präsidenten und den Vorständen der Verbandsmitglieder herzlich für das Vertrauen und die Unterstützung bedanken, die ich während meiner Amtszeit als Präsident geniessen konnte.

Anlässlich der letzten Delegiertenversammlung hat sich eine Pächterin von Bümpliz für das Präsidentenamt gemeldet. Anfang Februar erhielt ich den Rückzug ihrer Kandidatur

Somit steht der Familiengärtner-Verband Bern im Jahr 2026 ohne Präsidium da. Ich selbst werde mich als Vizepräsident wählen lassen und werde die wichtigsten Geschäfte des Präsidenten erledigen. Bis zur Herbst-DV 2026 muss ein neues Präsidium gefunden werden.

Ein herzliches Dankeschön geht an die Schatzungskommission, die Revisoren sowie Stadtgrün Bern für die gute Zusammenarbeit und für ihr Engagement zugunsten der Vereine und Genossenschaften auf dem Gebiet der Stadt Bern.

Zu guter Letzt ein grosser Dank an meine Vorstandskolleginnen Theres Länzlinger und Jacqueline Cortesi für ihren Einsatz und die grosse Unterstützung.

Der Präsident Peter Scheidegger

Schatzungskommission

Im vergangenen Jahr wurden in unseren Gartenarealen in der Stadt Bern und Umgebung 3 Gartenhäuser mit Garteneinrichtungen geschätzt.

Areal Jordan	1 Gartenhaus
Areal Eymatt	1 Gartenhaus
Areal Zollikofen	1 Gartenhaus

Folgende Schatzungsmitglieder waren im Einsatz:

- Robert Lips vom Familiengärtner-Verband Bern
- Giovanna Alonge von Stadtgrün Bern.
- Theres Länzlinger als Koordinatorin im Namen des Familiengärtner-Verbandes Bern.

Im Namen der Schatzungskommission danke ich allen Vereins- und Genossenschaftsvorständen für ihre Unterstützung.

Für die Schatzungskommission

sig. Theres Länzlinger

Mitgliederbestand - prüfen

Brückfeld Enge	320
Bümpliz	218
Burgfeld	109
Eymatt	119
Jorden	83
Löchligut	91
Bern-Nord	92
Bern-Ost	236
Selhofen	54
Bern-Südwest	456
Thormannmätteli	95
Zollikofen	75
Total	1'948

Der Mitgliederbestand entspricht der Anzahl bezahlter Jahresbeiträge je Verein/Genossenschaft.

Mitglieder des Vorstandes

Präsident/Kassier Peter Scheidegger

Vizepräsidentin/Sekretärin Theres Länzlinger

Regionalvertreterin Jacqueline Cortesi

Nicht im Vorstand

Organisation Gartenkurswesen Martin Blaser

Ehrenmitglieder

	Ernannt
Johann Rudolf Schüpbach	1986
Helen Schäfer	1987
Hans Wagner	2014
Martin Blaser	2015
Christine Caflisch	2015
Theres Länzlinger	2021

Jahresrechnung 2025

Bilanz per 31.12.2025 (CHF)
Familiengärtner-Verband Bern

Erstellt 02.01.2026 10:41:4

Nummer	Beschreibung	31.12.2025	31.12.2024
1	AKTIVEN	84'708.18	82'903.53
1010	Postfinance	40'448.93	37'020.78
1100	Noch nicht erhaltene Erträge	250.00	3'625.00
1400	Broschüren Naturnahes Gärtnern	885.00	137.50
1700	Valiant Bank 50.633.486.749.6 Härtefonds	22'372.90	22'264.65
1710	Valiant Bank 50.633.486.750.0 PR-Fonds	20'751.35	19'855.60
2	PASSIVEN	81'407.53	80'041.43
2100	Transitorische Passiven	600.00	1'200.00
2400	Eigenkapital Härtefonds	22'372.90	22'264.65
2500	Eigenkapital PR-Fonds	20'751.35	19'855.60
2810	Eigenkapital ungebunden	37'683.28	36'721.18
2970	Gewinnvortrag oder Verlustvortrag	0.00	0.00
JAHRESGEWINN ODER JAHRESVERLUST		3'300.65	2'862.10

Erfolgsrechnung 01.01.2025 - 31.12.2025 (CHF)
 Familiengärtner-Verband Bern

Erstellt 02.01.2026 10:43:2

Nummer	Beschreibung	01.01.2025 - 31.12.2025	Budget	01.01.2024 - 31.12.2024
3	ERTRAG	56'650.00	55'950.00	56'625.00
3000	Sektionsbeiträge FGVB	5'844.00	5'800.00	5'841.00
3010	Sektionsbeiträge SFGV	42'856.00	42'800.00	42'834.00
3300	Gartenkursbeiträge Neupächter	7'800.00	6'500.00	7'100.00
3400	Ertrag Schatzungskommission	150.00	850.00	850.00
3900	Übrige Erträge	0.00		0.00
6	AUFWAND	53'349.35	55'350.00	53'762.90
6000	Beiträge SFGV	42'834.00	42'800.00	42'834.00
6100	Ehrungen/Geschenke	210.95	100.00	0.00
6200	Entschädigung Vorstand	2'160.00	3'000.00	3'300.00
6210	Sitzungsgelder Vorstand + Arbeitsgruppe	908.40	1'000.00	783.40
6220	Spesen Vorstand + Arbeitsgruppe	76.80	200.00	30.10
6230	Spesen DV	987.50	1'400.00	1'055.20
6300	Gartenkurs und Weiterbildung	956.50	1'200.00	612.50
6310	Kursleiter-Entschädigung	4'673.60	4'500.00	4'155.50
6400	Aufwand Schatzungskommission	128.40	700.00	594.60
6800	Spesen Post/Bank	166.00	250.00	221.20
6900	Übriger Aufwand	247.20	200.00	176.40
7	FONDS	0.00		0.00
7010	Aufwand z.L. Härtefonds	841.75		53.75
7020	Ertrag z.L. Härtefonds	-950.00		-1'075.60
7030	Ausgleich Härtefonds	108.25		1'021.85
7110	Aufwand z.L. PR-Fonds	54.25		53.75
7120	Ertrag z.L. PR-Fonds	-950.00		-1'074.40
7130	Ausgleich PR-Fonds	895.75		1'020.65
	JAHRESGEWINN ODER JAHRESVERLUST	3'300.65	600.00	2'862.10

Bern, 2. Januar 2026

Der Kassier

sig. Peter Scheidegger

Revisorenbericht 2026

Die unterzeichneten Revisorinnen haben die Abrechnung 2025 für die Zeit vom 1. Januar 2025 bis 31. Dezember 2025 am 4. Februar 2026 geprüft.

Die ausgewiesenen Aufwendungen und die Erträge entsprechen den Buchhaltungsunterlagen und den Belegen.

Der Ertragsüberschuss beträgt CHF 3'300.65

Dieser Betrag wird gemäss den beiden Reglementen des PR- und Härtefonds zu rund 1/3 auf die beiden Fonds und das Eigenkapital ungebunden übertragen. Nach der statutarisch vorgeschriebenen Überweisung von je CHF 1100.00 auf den PR- und den Härtefonds verbleiben CHF 1100.65 für das ungebundene Eigenkapital.

Die Bilanzsaldi stimmen mit den ausgewiesenen Postcheck- und Bankauszügen überein. Die Abrechnung erfolgte sauber und korrekt.

Wir empfehlen der Versammlung, die Jahresrechnung in der vorliegenden Form zu genehmigen und dem Kassier Décharge zu erteilen.

Bern, 4 Februar 2026

sig. von Ah Elisabeth

sig. Hochmuth Gerlinde

Budget 2026

3	ERTRAG	56'950.00
3000	Sektionsbeiträge FGVB	5'800.00
3010	Sektionsbeiträge SFGV	42'800.00
3300	Gartenkursbeiträge Neupächter	7'500.00
3400	Ertrag Schatzungskommission	850.00
3900	Übrige Erträge	0.00
6	AUFWAND	57'850.00
6000	Beiträge SFGV	42'800.00
6100	Ehrungen/Geschenke	100.00
6200	Entschädigung Vorstand	3'000.00
6210	Sitzungsgelder Vorstand + Arbeitsgruppe	1'000.00
6220	Spesen Vorstand + Arbeitsgruppe	200.00
6230	Spesen DV	1'400.00
6300	Gartenkurs und Weiterbildung	1'200.00
6310	Kursleiter-Entschädigung	7'000.00
6400	Aufwand Schatzungskommission	700.00
6800	Spesen Post/Bank	250.00
6900	Übriger Aufwand	200.00
7	FONDS	0.00
7010	Aufwand z.L. Härtefonds	0.00
7020	Ertrag z.L. Härtefonds	0.00
7030	Ausgleich Härtefonds	0.00
7110	Aufwand z.L. PR-Fonds	0.00
7120	Ertrag z.L. PR-Fonds	0.00
7130	Ausgleich PR-Fonds	0.00
	JAHRESGEWINN ODER JAHRESVERLUST	-900.00

Verbandsbeitrag je Pächter*in 2026

Beitrag Familiengärtner-Verband	CHF	3.00
Beitrag Schweizer Familiengärtner-Verband	CHF	22.00
Total	CHF	25.00